

Schrattenbach



Gemeinde Schrattenbach

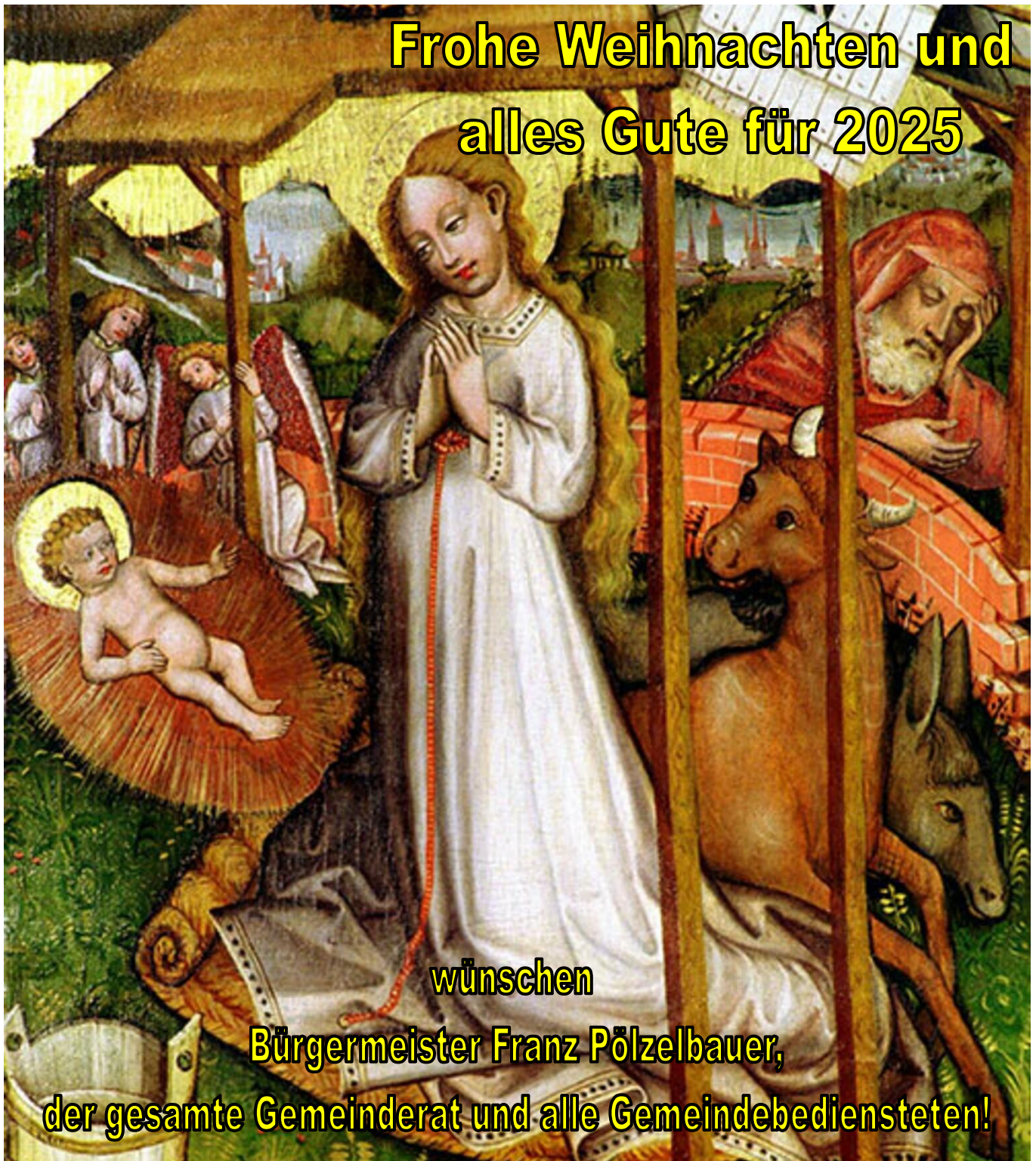
Bezirk Neunkirchen
Telefon: 02637/2727

E-Mail: gemeinde@schrattenbach.gv.at
Website: www.schrattenbach.at

Schneeberg
LAND

Schrattenbach, Dezember 2024

Mitteilungsblatt der Gemeinde Schrattenbach



Titelbild:

Staunen vor der Menschwerdung. Das ist wirklich geschehen. Dieses Kind ist wirklich Gottes Sohn! (Stephansdom, Wiener Neustädter Altar, Geburt Christi). Foto: kathbild.at/Rupprecht



Liebe Schrattenbacherinnen! Liebe Schrattenbacher! Liebe Jugend!

In schnellen Schritten neigt sich das Jahr wieder dem Ende zu. Aktuell beschäftigt uns die per Gesetz vorgeschriebene Änderung unseres Müllsystems im Bezirk Neunkirchen. Die letzten Tage des Sammelgebindes „Grüne Tonne“ sind gezählt. Die letzte Entleerung der Grünen Tonnen erfolgte bereits – seither sind die **Gelben Säcke** zu verwenden.

13 Säcke bekommt jeder Haushalt ausgeteilt, wobei das ganze Jahr zusätzlich benötigte Säcke kostenlos am Gemeindeamt abgeholt werden können.

Gesammelt werden diese dann alle 4 Wochen, wobei beliebig viele Gelbe Säcke zur Abholung bereitgestellt werden können. Damit diese mitgenommen werden, müssen sie bis 6 Uhr am Abholtag lose an der Liegenschaftsgrenze

bereitgestellt werden, die bisherigen Sammelstellen bleiben dabei aber aufrecht!

Am 3. Dezember 2024 fand dazu in der Kulturwerkstätte eine **Informationsveranstaltung** statt. Über 50 Teilnehmer nahmen daran teil - nach meiner Präsentation zum neuen Trennsystem gab es einen regen Austausch, wo die Teilnehmer ihre Fragen, Sorgen und Anliegen vorbrachten.

Nicht alle Wünsche, wie z.B. eine Staffelung der Abholtermine nach Haushaltsgröße, können wir berücksichtigen, bei den Kosten kann ich Ihnen aber versichern, diese Umstellung führt zu keiner Verteuerung!



Es wurde aber auch der Wunsch geäußert, Elektrokleingeräte und Alteisen, die bisher über die Grüne Tonne entsorgt werden konnten, bei der Gemeinde abzugeben.

Wir kommen diesem Wunsch nach und werden ab nächstem Jahr daher auch eine kostenlose Übernahme für diese Wertstoffe einrichten – Details dazu finden Sie im Blattinneren.



Neben dem bereits jetzt schon von der Gemeinde kostenlosen Angebot zur Übernahme der NÖLI Behälter (Anmerkung: Seit 2023 wären diese selbst zum WSZ Breitenau zu bringen) werden wir daher zukünftig auch **Elektrokleingeräte und Alteisen am Bauhof kostenlos übernehmen!**

Gemeindeamt ist neuer **dpd Pickup Standort!** Seit kurzem bieten wir ein neues zusätzliches Service an. Während der Amtsstunden, können Sie Ihr Paket abholen oder zum Versand aufgeben. Auch Retoursendungen, die mit einem online erstellten und bezahlten Paketschein versehen sind, werden übernommen.



Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.mydpd.at/>



In Abständen von 2- 3 Jahren führen wir entlang der Gemeindestraßen und an den Güterwegen im gesamten Gemeindegebiet die nötigen Erhaltungsarbeiten zur **Freihaltung des Lichtraumprofils** bis in 4,50 m Höhe durch. Wir unterstützen damit alle Garten- und Grundbesitzer entlang der öffentlichen Anlagen und tragen damit zur Verkehrssicherheit bei.

Der Herbstschnitt ist für unsere Pflanzen gut verträglich, besonders schonen wir damit aber unsere heimischen Vögel, da wir diese Arbeiten außerhalb der Brut- und

Nistzeit (Feb. bis August) durchführen! Gemeinsam mit der Fa. Gschaider, die mit Traktor und angebauter Astschere den Schnitt durchführte, Gemeindeglieder Stefan Jäger und unter Mithilfe von Vizebgm. Johann Steurer und GGR Johann Hörmann konnten innerhalb eines Tages diese Arbeiten erledigt werden.

Ende September 2024 kam es zu **Bauarbeiten** der EVN Gas im Bereich der Abzweigung von der Landesstraße in den Ortsteil Schratzenbach.

Grund dafür waren Bauarbeiten an der Gas-Hochdruckleitung im Bereich des geplanten Rückhaltebeckens in der Johannesbachklamm. Ein „Ablassventil“ dieser Hochdruckleitung musste geöffnet werden und dieses befindet sich genau an dieser Stelle.



Nach der Fertigstellung dieser Arbeiten wäre geplant gewesen, sehr kleinräumig den Asphalt zu erneuern. Nach Rücksprache mit den Verantwortlichen der EVN und dem Bauunternehmen konnten wir erreichen, dass die gesamte Straßenbreite und damit auch die Straßensetzung in diesem Bereich beseitigt wurde. Die EVN Gas übernahm noch dazu 50% der Asphaltierungskosten.

Während der Bauarbeiten kam es zu kurzfristigen Behinderungen sowie nach dem Neuasphaltieren zu einer ganztägigen Straßensperre. Wir bedanken uns bei den Betroffenen für ihr Verständnis.



Bei der **Ufervegetation** im Bereich des Kinderspielplatzes und des Kindergartens waren **dringende Pflegemaßnahmen** erforderlich. Durch die Begutachtung im Zuge der Baumkatastererhebung wurde uns aufgetragen, aus diesem Bestand das Totholz sowie die kranken Eschen zu entfernen.

Weiters haben wir im Zuge dieser Arbeiten auch alle Gehölze im Wasserabflussbereich zurückgeschnitten. Danke an Manfred Reiterer, der unseren Gemeindearbeiter Stefan Jäger unterstützte!

Bei einer Prüfung unserer Löschwassernahmestellen durch unseren Wasserwart Stefan Jäger wurden Mängel festgestellt. Mithilfe der Fa. Schapfl wurden daher im Herbst 2024 zwei **Hydranten getauscht**. Kurzzeitig kam es daher zu einer Unterbrechung der Wasserversorgung in Rosental, wir danken für Ihr Verständnis!

Aufgrund von Bodensetzungen oder einer Materialermüdung kommt es leider immer wieder zu Rohrbrüchen in unserem Wasserleitungsnetz.

Bei Routineuntersuchungen wurden unerklärliche **Wasserverluste in den Ortsteilen Rosental und Greith** festgestellt, die auf einen Rohrbruch hinwiesen.

Der Schaden in Rosental konnte relativ rasch geortet und somit, gemeinsam mit der Fa. Schapfl, der Rohrbruch behoben werden. Die Ortung in Greith stellte sich als schwierig heraus. So wurde kurzzeitig im gesamten Versorgungsbereich Greith danach gesucht, alle Hauszuleitungen geprüft und einzelne Abschnitte stillgelegt.

Da die Arbeiten in der Nacht stattfanden, gab es so gut wie keine Beeinträchtigungen für unsere Bürgerinnen und Bürger. Erst mit Hilfe einer Spezialfirma konnte dann aber dennoch Ende November 2024 die schadhafte Stelle gefunden und repariert werden. Ich möchte mich hier für den unermüdlichen Einsatz von Stefan Jäger, aber auch bei der Fa. Schapfl für die rasche Hilfe, bedanken.



Der heurige **Christbaum am Generationenplatz** kommt aus dem Garten des Kindergartens. In Absprache mit der Kindergartenleitung wurde dieser Baum entfernt und dient uns heuer als Christbaum vor dem Gemeindeamt!

Die Schlägerung sowie das Aufstellen wurde von Gemeindegänger Stefan Jäger und Manfred Reiterer durchgeführt. Wir danken Herrn Reiterer für seine Mitarbeit.

Ich möchte mich jetzt schon bei Stefan Jäger und Andreas Steurer bedanken, die wieder den **Winterdienst** durchführen und damit auch an Wochenenden und Feiertagen, Tag und Nacht für unsere Sicherheit sorgen.



Weiters möchte ich mich bei den Mitarbeiterinnen in der Verwaltung, Amtsleiterin Elisabeth Paier und ihrer Stellvertreterin Marina Burger für die konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

Auch bei unserem Kindergartenteam, Leiterin Kindergartenpädagogin Andrea Tanzer, Kindergartenhelferin Sonja Wagner und den Ersatzbetreuerinnen, unseren Schulbusfahrern Karl Apfler und Ludwig Seyser bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen, die bei der Ortsbildpflege so fleißig mithelfen. Auch all jenen gilt mein Dank, welche immer wieder ehrenamtlich im Dienste der Allgemeinheit tätig sind und damit einen unschätzbaren wertvollen Beitrag für unsere Gemeinschaft leisten. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Es freut mich, dass wir in Schratzenbach diesbezüglich ein Vorbild für manch andere Gemeinde sind.

In der letzten Gemeinderatssitzung dieses Jahres vom 9. Dezember 2024 waren neben dem Voranschlag 2025 und der Abfallwirtschaftsverordnung, natürlich auch die Wasserversorgung, die Wege- und Straßensanierung und die Instandhaltung unserer öffentlichen Güter zentrale Themen, dazu wurden alle Beschlüsse für das kommende Jahr einstimmig gefasst!

Am 26. Jänner 2025 finden wieder **Gemeinderatswahlen** statt. Erstmals werden bei einer allgemeinen Gemeinderatswahl nur mehr Personen mit einem Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet wahlberechtigt sein und erstmals sind auch nur mehr amtliche Stimmzettel zulässig. Diese amtlichen Stimmzettel wurden neu gestaltet.

Vorzugsstimmen können durch Kenntlichmachung der wahlwerbenden Personen (z.B. ankreuzen) vergeben werden. Bis zu fünf Vorzugsstimmen können vergeben werden, wobei auf jede Vorzugsstimme gleich viele Wahlpunkte entfallen. Beantragt jemand die Ausstellung einer Wahlkarte persönlich am Gemeindeamt, kann er bzw. sie direkt am Gemeindeamt wählen und die Wahlkarte unmittelbar nach der Wahl wieder abgeben. Damit hat die Wählerin bzw. der Wähler die absolute Sicherheit, dass seine bzw. ihre Briefwahlkarte ankommt. Weitere Details finden Sie im Blattinneren.

Liebe Schratzenbacherinnen und Schratzenbacher, ich wünsche euch im Kreise der Familie und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Zufriedenheit und Glück, vor allem aber Gesundheit und Zuversicht!

Ihr/Euer

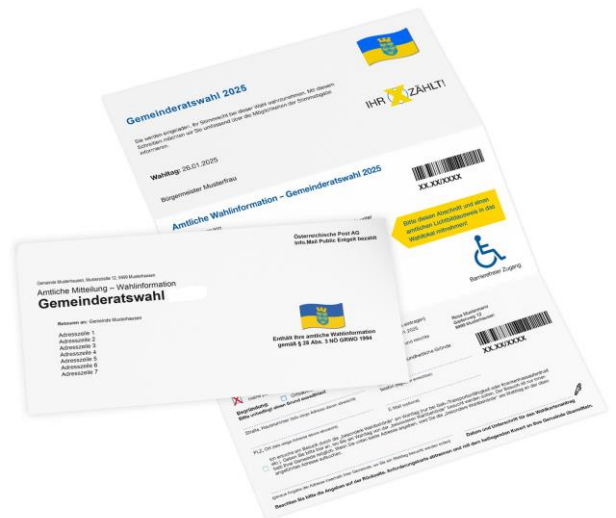
Franz Pölzelbauer

Gemeinderatswahlen 2025:

Wahltermin: **Sonntag, 26. Jänner 2025**
Wahllokal: **Kulturwerkstätte in Rosental**
Wahlzeit: **von 08:00 bis 12:00 Uhr**

Am 26. Jänner 2025 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb wurde Ihnen Ende November 2024 eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2025“ zugestellt.



Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet eine Buchstaben/Ziffernkombination für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekуверт.

Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Erleichterung der Wahlabwicklung sollte der personalisierte Abschnitt sowie ein amtlicher Lichtbildausweis zur Wahl am 26. Jänner 2025 ins Wahllokal mitgebracht werden.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann wird die frühzeitige Beantragung einer Wahlkarte für die Briefwahl empfohlen. Zur Beantragung einer Wahlkarte stehen drei Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekуверт oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“, Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises, Eingabe der Reisepassnummer oder mittels digitaler Signatur kann rund um die Uhr unter www.meinwahlkarte.at eine Wahlkarte beantragt werden.

Unsere Tipps:

Helfen Sie uns Kosten zu sparen und beantragen Sie die Wahlkarte persönlich durch Abholung! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, der 22. Jänner 2025, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist ebenso bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12:00 Uhr möglich.

Wählen mit Wahlkarten:

Vor dem Wahltag:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **26. Jänner 2025** um **6:30** Uhr bei der Gemeinde einlangen

Am Wahltag:

- Durch persönliche Stimmabgabe im Wahllokal.
- Während der Öffnungszeiten kann die unterfertigte Briefwahlkarte in Ihrem Wahllokal abgegeben oder durch Boten überbracht werden.

Landwirtschaftskammerwahl 2025:

Wahltermin: **Sonntag, 9. März 2025**
Wahllokal: **Kulturwerkstätte in Rosental**
Wahlzeit: **von 09:00 bis 11:00 Uhr**

Die Wahl zur Landwirtschaftskammer NÖ findet am 9. März 2025 statt.

Über folgenden Link finden sie alle wichtigen Informationen:
<https://noe.lko.at/landwirtschaftskammerwahl-2025+2400+4111191>

Aus dem Gemeindeamt

Sprechstunden des Bürgermeisters:

jeden Mittwoch von 18.00 - 20.00 Uhr (nur bei tel. Voranmeldung)
sowie zu jeder anderen Zeit bei telefonischer Voranmeldung
unter Tel.: 02637 / 21075 11 oder Mobil: 0664 / 5444027

Allgemeiner Parteienverkehr: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch von 18.00 bis 20.00 Uhr



Urlaub

*Bitte um Berücksichtigung:
Das Gemeindeamt ist am **02.01.2025** sowie am **03.01.2025**
geschlossen!*

*In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an
Bürgermeister Franz Pölzelbauer - 0664 / 5444027 oder
Vizebürgermeister Johann Steurer 0664/2505102.*



Der Handwerkerbonus

kann seit **15.07.2024** auf der Website
<https://handwerkerbonus.gv.at/>
beantragt werden.

 Bundesministerium
Arbeit und Wirtschaft

Mit dem Handwerkerbonus erhalten Privatpersonen eine Förderung für durchgeführte Arbeitsleistungen rund um den privaten Wohn- und Lebensbereich (Renovierungs- und Erhaltungsarbeiten, Erweiterung oder Neuschaffung des Wohn- und Lebensbereichs).

Die genaue Ausgestaltung des Handwerkerbonus finden Sie auf der Website.

Jagdrecht - Auszahlung

Gemäß § 37 Abs. 3 des NÖ Jagdgesetzes liegt der Jagdrechtverteilungsplan im Jänner 2025 während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Begründete Beschwerden gegen die Festlegung der Anteile können bei Obmann Thomas Gruber eingebracht werden. Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt voraussichtlich im Februar 2025.

Infomappe

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie wieder einige Beilagen für unsere Infomappe.

00.01_Inhaltsverzeichnis
01.00_Notrufnummern
01.01_Arzt- Zahnarzt-Apotheke-Krankenhaus
01.02_Caritas-Hilfswerk-Essen auf Rädern
07.01_Müllabfuhrtermine-2025

Bereits im November 2024 haben wir Ihnen in der Sonderausgabe zur Ankündigung der Informationsveranstaltung über den Gelben Sack folgende Unterlagen zum Bereich 7.0 Abfallwirtschaft, Müll übermittelt:

- Trennübersicht – Mülltrennung im Haushalt ab 2025
- Was gehört in den Gelben Sack? inkl. Trennanleitung

Sie haben noch keine Mappe? Diese erhalten Sie kostenlos auf dem Gemeindeamt. Alle aktuellen Beilagen finden Sie auf unserer Homepage bzw. erhalten Sie auf dem Gemeindeamt.
Link: <https://www.schrattenbach.at/buergerservice/infomappe-gemeinde-schrattenbach>



Hundeabgabe und Haftpflichtversicherung



Die Hundeabgabe für 2025 wird mit dem 1. Quartal 2025 fällig. Falls sich diesbezüglich eine Änderung in Ihrem Haushalt ergeben hat und Sie es noch nicht gemeldet haben, bitten wir Sie, die Änderungen bis spätestens 10.01.2025 im Gemeindeamt bekannt zu geben.

Die Hundeabgabe ist jeweils am 15. Februar bzw. direkt nach dem Erwerb und der Anmeldung eines Hundes zu entrichten.

Mit der verpflichtenden Meldung aller Hunde seit 1. Juni 2023 bei der jeweils zuständigen Gemeinde ist für alle Hundehalter und Hundehalterinnen der Nachweis des Abschlusses einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme in der Höhe von € 725.000,00 pro Hund für Personen- und Sachschäden und der weitergehenden Verpflichtung der Aufrechterhaltung des Bestandes dieser Haftpflichtversicherung vorgesehen.

Durch den Abschluss einer eigenen Hundehaftpflichtversicherung oder als Einschluss im Rahmen einer Haushaltsversicherung oder in einer anderen gleichartigen Versicherung kann der Versicherungsverpflichtung entsprochen werden.

Wir ersuchen alle Hundebesitzer/Innen, die bereits VOR dem 01.06.2023 einen Hund gehalten haben, die Übergangsfrist bis zum 01.06.2025 zu beachten und wenn möglich zeitnah die Vorlage des Nachweises der ausreichenden Versicherung bei der Gemeinde vorzunehmen.

weitere Informationen unter: <https://noe.gv.at/noe/Tierschutz/Hundehaltegesetz.html>

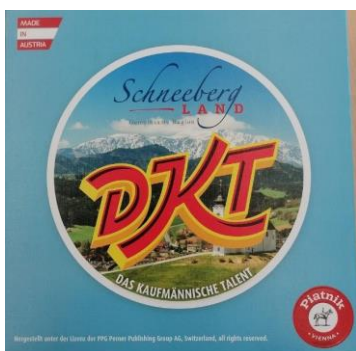
Amtsleitertreffen Waldegg

Am 12.11. fand das zweite Amtsleitertreffen im Jahr 2024 statt. Dieses Mal fanden sich die Amtsleiterinnen und Amtsleiter des Schneeberglandes in Waldegg ein.

Michael Gschaider, der Erlebnisregionsmanager für das Schneebergland, präsentierte aktuelle Projekte wie den „Wiener Alpenbogen NEU“ und erläuterte das Leistungsspektrum der Erlebnisraumbetreuung und der Wiener Alpen. Neben Informationen der Kleinregionsmanagerin Birgit Schuster über Aktuelles in der Kleinregion, wurden von Martina Sanz, Mobilitätsbetreuerin des Mobilitätsmanagement Niederösterreichs alle strukturellen Neuigkeiten von VOR, NÖVOG und der ÖBB, sowie Regionsprojekte, informiert. Clemens Schnabel von der NÖ. Dorf- & Stadterneuerung berichtete über die Auswertung der durchgeführten Gemeindegespräche.



Am Foto vlnr: Sandra Poleczek (Grünbach), Markus Hofer (Hohe Wand), Alexander Spannauer (Bad Fischau-Brunn), Robert Perger (Gutenstein), Hans-Peter Sammer (Winzendorf-Muthmannsdorf), Jasmin Schwarz (Muggendorf), Birgit Schuster (Kleinregionsmanagerin), Brigitte Felsberger (Rohr im Gebirge), Michael Gschaider (Erlebnisregion Schneebergland), Judith Haidl (Waldegg), Florian Steiner (Hernstein), Wolfgang Domes (Pernitz), Jürgen Ecker (Markt Piesting), Henrietta Breimayer (Höflein/Hohe Wand), Peter Samwald (Würflach), Elisabeth Paier (Schrattenbach), Christian Meixner (St. Egyden/Steinfeld), Clemens Schnabel (Regionalbetreuer, NÖ. Dorf- und Stadterneuerung), Martina Sanz (Mobilitätsmanagerin, Niederösterreichisches Mobilitätsmanagement)



Schneebergland DKT – wir haben noch einige Exemplare lagernd.

Suchen Sie noch ein Geschenk für Weihnachten? Wir haben noch einige Stück des Schneebergland DKT's bei uns am Gemeindeamt lagernd. Einfach zu den Parteienverkehrszeiten vorbeikommen und noch ein Spiel sichern.

Kaufpreis: € 32,90



NÖ Heizkostenzuschuss 2024/25

Der Heizkostenzuschuss kann bis 31. März 2025 auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes beantragt werden.

Die Landesregierung hat für sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2024/25 in der Höhe von € 150,00 beschlossen. Bei der Antragstellung sind die E-Card sowie die Höhe der Einkünfte durch geeignete Unterlagen nachzuweisen. Die

Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Antragsformular, Richtlinien und Erläuterungen zu den Richtlinien sind im Internet unter der Adresse https://www.noel.gv.at/noe/SeniorInnen/NOe_Heizkostenzuschuss.html abrufbar.

Eintrag auf der Gemeindehomepage

Liebe Schrattenbacher Wirtschaftstreibende und Vereine! Die Gemeindehomepage bietet die Möglichkeit, Ihr Unternehmen oder Ihren Verein im Internet zu präsentieren. Falls Sie einen Neueintrag möchten oder Änderungen wünschen, bitten wir um Übermittlung der nötigen Vorlagen, Bekanntgabe der Daten, Logos usw. an: gemeinde@schrattenbach.gv.at

Die aktuellen Eintragungen finden Sie unter:

<https://www.schrattenbach.at/infrastruktur/betriebe>

<https://www.schrattenbach.at/infrastruktur/vereine-clubs-feuerwehr>

Christbaumabholung

Auch heuer findet wieder eine Christbaumabholung durch Umweltgemeinderat Vizebgm. Johann Steurer statt.

Die Christbäume werden in weiterer Folge gehäckselt und der Energiegewinnung zugeführt. Daher ist es wichtig, dass die Bäume ohne jeglichen Schmuck, von Lametta befreit und ohne Metallhaken zur Abholung bereitgelegt werden.

Bäume, an denen sich noch Schmuckreste befinden, werden nicht mitgenommen.

Bedenken Sie auch, dass sich in Christbaumkreuzen aus Holz meist Metallschrauben befinden und daher nicht mitgenommen werden können.

Wir bitten daher, die Christbäume ungeschmückt und frei von metallischen Gegenständen, am Montag, den 6. Jänner 2025 bis 07:00 Uhr, vor das Haus zu stellen.

Eine Anmeldung beim Gemeindeamt ist unbedingt erforderlich!

Anmerkung: Sie können den Baum auch über die Biotonne - ungeschmückt und von Lametta befreit, entsorgen!



Impressum

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:

Für den Inhalt verantwortlich:

Layout und Redaktion:

Hergestellt und vervielfältigt:

Fotos, wenn nicht anders angegeben:

Gemeinde Schrattenbach

Bürgermeister Franz Pözelbauer

Elisabeth Paier, Marina Burger, Johann Steurer

Gemeindeamt Schrattenbach

Gemeinde Schrattenbach

Die grundlegende Richtung des Mitteilungsblattes der Gemeinde Schrattenbach ist die Information der Gemeindebürger und anderen interessierten Personen über Ereignisse, Absichten, Planungen und Vorhaben. Wir geben der leichteren Lesbarkeit den Vorzug, deshalb stehen alle männlichen Bezeichnungen selbstverständlich auch für die weibliche Form!



Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen

Anlässlich des Jahreswechsels möchten wir Sie ersuchen, beim Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen mit Maß und Ziel vorzugehen. Vor allem kleine Kinder, aber auch Hunde und andere Tiere leiden oft sehr unter dem Lärm. Kontrollieren Sie auch, wohin Raketen und ähnliches abgefeuert werden, damit es nicht zu menschlichen Gefährdungen, Sachbeschädigungen oder gar Bränden kommt.

Feuerwerksteile kennen keine Eigentumsgrenzen! - Helfen Sie mit und sammeln Sie die Reste Ihrer Raketen oder Feuerwerksbatterien auch wieder ein!



WhatsApp-Infokanal der Gemeinde Schratzenbach

Seit September 2022 gibt es den offiziellen WhatsApp-Kanal der Gemeinde! Via WhatsApp können wir Ihnen direkt und rasch wichtige Informationen auf's Handy senden. Dies soll auch dabei helfen, dass wir Aktuelles, Änderungen und mehr Nützliches so schnell als möglich an Sie übermitteln.

So geht's:

- **Es handelt sich um keine WhatsApp-Gruppe**
 - **Bitte senden Sie jetzt Ihren Vor- und Nachnamen**
 - **per WhatsApp an +43 664 88 23 17 07!**
-

Umstellung – Gelber Sack

Hier nochmals einige wichtige Informationen – alle Detailinformationen entnehmen Sie bitte der Sonderausgabe vom November 2024.

Grüne Tonne

Die letzte Entleerung der Grünen Tonne fand am Freitag, den 13. Dezember 2024 statt. Das bedeutet, dass seit diesem Zeitpunkt der Verpackungsmüll im Gelben Sack gesammelt werden muss!

Die jetzigen Grünen Tonnen werden zu Restmülltonnen umfunktioniert. Dazu hat bzw. wird je nach Witterung unser Gemeindearbeiter Herr Jäger die Kennzeichnung als „Restmülltonne“ bei jedem Haushalt durchführen.

Gelber Sack

Jeder Haushalt (außer in Wohnhausanlagen ab 6 Wohneinheiten) bekommt im Dezember 2024 eine Rolle mit 13 Gelben Säcken kostenlos zur Verfügung gestellt.

Diese Rolle wird von unserem Gemeindearbeiter an jeden Haushalt verteilt. Zusätzlich können diese Rollen im Jahr 2025 kostenlos auf der Gemeinde bezogen werden.

Restmülltonne

Zurzeit hat jeder Haushalt eine 60l Restmülltonne, welche grundsätzlich am 20.11.2024 das letzte Mal entleert wurde. Da zu diesem Zeitpunkt die Grüne Tonne aber noch nicht als „neue“ Restmülltonne „frei“ war (Abholung vom 13.12.2024), kann bis zum 1. Abholtermin im Jänner 2025 auch die 60l Restmülltonne genutzt werden.



Es erfolgt somit bei diesem ersten Abholtermin „Restmüll“ im Jänner 2025 eine Entleerung von beiden Tonnen (60l sowie 240l).

Hinweis: Wenn genügend Platz in der 240l Restmülltonne vorhanden ist, bitten wir Sie, beim 1. Abholungstermin im Jänner 2025 nur diese zu verwenden! Wenn möglich daher den Inhalt der 60l Restmülltonne in die neue 240l ehemalige Grüne Tonne leeren.

Die „alten“ 60l Restmülltonnen bleiben kostenlos bei den Haushalten und können individuell verwendet werden (z.B. Glaszwischenlagerung). Wenn Sie die 60l Graue Tonne nicht wünschen, bitte bis spätestens Ende Jänner 2025 bei der Gemeinde Schratzenbach telefonisch unter 02637/2727 oder per Mail an gemeinde@schrattenbach.gv.at melden. Die Tonne wird dann kostenlos abgeholt.

Glas-Sammelcontainer

Ab 2025 sind nur mehr die Glassammelcontainer für die Sammlung von Verpackungsglas zugelassen. Diese finden Sie in den Ortsteilen Rosental, Greith, Schratzenbach und Hornungstal sowie auch beim Abfallwirtschaftszentrum an der B17.

Papiertonne

Die Papiertonne bleibt weiterhin gratis! Jeder Haushalt muss zukünftig Papier und Karton mit der Altpapiertonne entsorgen, dies darf nicht in den Gelben Sack! Sollten Sie noch keine Papiertonne besitzen, melden Sie sich bitte umgehend am Gemeindeamt.

Aktion - Gelbe Tonne für gewerbliche, sowie land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Nach Rücksprache unseres Ortsbauernratsobmannes Thomas Gruber bei der Firma FCC Neunkirchen Abfall Service GmbH ist nun klar, dass auch ein landwirtschaftlicher Betrieb in die „Gewerberegulierung“ fällt und somit die Möglichkeit besteht, eine Gelbe Tonne zu verwenden! Die Gemeinde hat dazu auch nochmals mit dem Abfallwirtschaftsverband Rücksprache gehalten, wo diese Vorgangsweise bestätigt wurde.

Bauernbund Schratzenbach organisiert Tonnen!

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme bis spätestens 31.12.2024 mit Herrn Ortsbauernratsobmann Thomas Gruber unter Tel.: 0664 26 59 939

Grundsätzlich muss aber jeder Betrieb in Schratzenbach beachten:

- Bei haushaltsähnlichem Müllanfall ist der kostenlose Gelbe Sack zu verwenden.
- Jeder Betrieb muss auch über eine Graue Tonne (240l) verfügen.
- Bei Verwendung einer Gelben Tonne (240l oder 1100l) muss diese zu mind. 80% bei der Abfuhr gefüllt sein!
- Landw. Abfälle, wie Silofolien oder Netze, dürfen weder über die Gelbe Tonne noch über die Restmülltonne entsorgt werden, sondern müssen weiterhin kostenpflichtig über den Abfallwirtschaftsverband, entsorgt werden!
- Die Kosten durch die Umstellung auf die Gelbe Tonne sind vom Betrieb zu tragen!
- Die selbständige Meldung bei der Firma FCC unter 02662/45230 oder schriftlich unter gelbetonnenk@fcc-group.at **und** am Gemeindeamt ist erforderlich.

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte der im November 2024 ausgesendeten Sondernummer zum Thema Gelber Sack bzw. finden Sie auch auf der Gemeindehomepage unter <https://www.schrattenbach.at/1353-gelber-sack-information-nur-fuer-betriebe>

Neues kostenloses Angebot der Gemeinde! Übernahme von Elektro-Kleingeräten und Eisenschrott beim Bauhof

Seit 2022 ist das Wertstoffzentrum Breitenau (WSZ) in Betrieb. Hier können alle Bürgerinnen und Bürger kostenlos und unbegrenzt Sperrmüll, Holz, Kartonagen, Elektroaltgeräte, Eisenschrott oder Problemstoffe entsorgen. Der Zutritt erfolgt mit der WSZ-Zutrittskarte.

Mit der Umstellung auf den Gelben Sack bietet Ihnen die Gemeinde Schratzenbach ein neues zusätzliches **kostenloses Service für Elektro-Kleingeräte und Eisenschrott** an.

Was sind Elektro-Kleingeräte?

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte, wie zum Beispiel Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, elektrische Pfeffermühle, Rasierapparate, Zahnbürsten, Blutdruckmessgeräte (Netz/Akku), Radios, CD-Player, Videorekorder samt Fernbedienung, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen. Weiters sämtliches Computerzubehör wie Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Computerspiele (Konsole), Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist.



Elektro-Großgeräte können weiterhin nur im WSZ abgegeben werden:

Groß ist laut Elektroaltgeräte- Verordnung jedes Gerät, dessen Seitenlänge länger als 50 cm ist. Also beispielsweise Waschmaschinen, E-Herde, Bildschirmgeräte, Kühlschränke, Geschirrspüler etc.



Übernahme von Eisenschrott

Wir übernehmen ab sofort auch Ihren Eisenschrott!

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung erhalten Sie beim Wertstoffsammelzentrum unter

<https://neunkirchen.umweltverbaende.at/ueber-uns/aktuelles/>

Ab sofort gibt es daher beim Müllplatz in Rosental die Möglichkeit, in den dafür bereitgestellten Tonnen, jederzeit Elektro-Kleingeräte und Eisenschrott zu entsorgen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Bauhofmitarbeiter:

Stefan Jäger - Tel.: 0664 5246457

Bauamt

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Errichtung bzw. Abänderungen von Bauwerken (damit sind neben Wohnhäusern auch Gartenhütten, Mauern, Einfriedungen, Terrassenüberdachungen, Sommer- und Wintergärten usw. gemeint) einer Bewilligungs- bzw. Anzeigepflicht bei der Baubehörde unterliegen. Einige wenige Bauvorhaben sind davon ausgenommen. Wir ersuchen Sie daher, falls Sie ein Bauvorhaben planen, sich immer vorab bei der Gemeinde zu erkundigen, ob das Projekt einer Bewilligungs-, Anzeige- oder Meldepflicht unterliegt und welche Einreichunterlagen dafür vorgelegt werden müssen.

Winterdienst

Beim Winterdienst wird heuer unser Gemeindearbeiter Stefan Jäger wieder von der Fam. Steurer unterstützt. Gemeinsam werden sie die Schneeräumung im Gemeindegebiet durchführen.

Wir bitten aber bereits jetzt um Verständnis, dass es immer wieder vorkommen kann, dass Schnee im Bereich der Hauseinfahrten zu liegen kommt, der Winterdienst ist bemüht, diese Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.

Um die Schneeräumung auch heuer wieder reibungslos gestalten zu können, bitten wir um Ihre Mitarbeit:

- stellen Sie Ihre Fahrzeuge so ab, dass die Schneeräumung ungehindert durchgeführt werden kann
- melden Sie Ihre Anliegen dem Winterdienst

Wir sind auch heuer wieder bemüht, einen möglichst effizienten und schnellen Winterdienst zu gewährleisten. Gleichzeitig möchten wir aber auch um Verständnis bitten, wenn aufgrund unseres doch recht umfangreichen Straßennetzes nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann.

Gemeindearbeiter Stefan Jäger	0664 / 52 46 457
Andreas Steurer, Gutenmann	0699 / 12 760 781

Kostenloser Streusplitt im Frühjahr abzugeben

Schon jetzt müssen wir uns auch wieder darüber Gedanken machen, wie wir das Kehrgut der Frühjahrskehrung verwenden.

Sollten Sie daher Interesse haben, wir vergeben das Kehrgut kostenlos! Das Kehrgut wird vor der Abgabe überprüft und, sofern als unbedenklich eingestuft, zur Verwendung im kommunalen, wie auch privaten Bereich freigegeben.

Bitte melden Sie sich dazu am Gemeindeamt.

Voraussetzung: Der Abladeplatz muss jederzeit mit einem LKW erreichbar sein, d.h. er muss sich im Nahbereich der öffentlichen Straßen befinden und über eine befestigte Zufahrt verfügen.



<p>!!Hinweis zur Frühjahrskehrung!! Streusplitt nicht auf Haufen zusammenkehren</p>

Wir begrüßen die Mithilfe aller Grundeigentümer, die bei der Entfernung des Streusplitts tatkräftig mitwirken und somit zu einer raschen Reinigung der Straßen beitragen.

Bitte vermeiden Sie aber, das Kehrgut auf Haufen zu bringen. Mehrmals wurden wir bereits von den Firmen darauf aufmerksam gemacht, dass dies zu Schwierigkeiten bei der Aufnahme durch die Kehrmachine führt und dadurch das Räumgut nicht vollständig aufgenommen werden kann und somit Reste liegen bleiben!

Wir dürfen herzlich gratulieren:

Hornungstal / 98. Geburtstag – Herr Hubert Seyser

Im Bild: Herr Hubert Seyser bei
der Gratulation durch Bgm. Franz
Pözelbauer und Vizebgm. Johann
Steurer



Nachwuchs in Rosental

Wir wünschen der stolzen Familie
Zak mit ihrem Sohn viel Freude
und Leonardo Gesundheit und
Gottes Segen.

Im Bild:
Familie Zak mit ihrem Leonardo
sowie Luna und Lucy bei der
Gratulation durch Bgm. Franz
Pözelbauer

Rosental / Hochzeit
Milena und Dominik Lammer

Im Bild: Elisabeth Lammer, das
Brautpaar mit Nachwuchs Liam
und Günter Lammer



Hornungstal / Hochzeit
Martina und Franz Draha

„The Sound of Music – Weihnachtskonzerte 2024“

Mit dem Ende des Jahres stehen auch wieder unsere traditionellen Weihnachtskonzerte, und somit die **Highlights im musikalischen Jahreskalender** vor der Tür. Unter dem Titel „**The Sound of Music**“ erwartet Sie heuer ein besonders abwechslungsreiches Programm zwischen Weihnachten und Neujahr in der Barbarahalle.

Johann „Schani“ Strauss und Franz von Suppé sind nur einige der Namen, deren Musik im ersten Teil erklingen wird. Traditionell sind es Walzer, Märsche, und Operettenmusik, die den Saal erstrahlen lassen.

Der zweite Teil steht ganz im Zeichen des namensgebenden Musicals um die Trapp-Familie. Abgerundet wird der traditionell modernere Teil mit Klängen der Band „Toto“ sowie Big Band Sound, den unsere Saxophone und Trompeten erstrahlen lassen. Den Schluss macht dann ein Großer der österreichischen Musikgeschichte. Ich sage nur „Danke, Udo!“

Karten erhältlich bei Fr. Herta Hensler unter 02637/2201 oder hensler@gmx.at.

Termine: Samstag, 28.12.2024 & Sonntag, 29.12.2024 – jeweils 19:00 Uhr in der Barbarahalle

Kartenpreise: EUR 20,- bzw. EUR 18,-
(Sitzplatzkarten)

(Rückgabe von bereits verkauften Karten und Refundierung des Eintrittspreises bis maximal 2 Stunden vor Konzertbeginn nur in der Barbarahalle möglich!)



Die nächsten Termine

01.03.2025 & 02.03.2025, 04.03.2025

Fleischbetteln in Grünbach und Schratzenbach, Fasching in Grünbach

05.04.2025 Konzertwertungsspiel Barbarahalle

27.04.2025 Kirtagkonzert Hauptplatz Grünbach

01.05.2025 Mailüfterl in Grünbach und Schratzenbach

Die neuesten Infos, Fotos von Veranstaltungen und Termine wie immer unter: www.bergknappenkapelle.at

Begrüßung der Neugeborenen beim Willkommensbäumchen und Herbstwanderung

Bei herrlichem Sonnenschein durften wir am Sonntag, den 22.09.2024 wieder die Neugeborenen beim Willkommensbäumchen vor dem Kindergarten begrüßen. Baby Leonardo Walter Zak nahm sein Namensschildchen mit seiner Familie „persönlich“ entgegen. Der kleine Henry Gutleben weilte gerade auf Urlaub und wir durften sein Schildchen für ihn aufhängen. Als Willkommensgeste waren alle Anwesenden eingeladen, ein buntes Bändchen auf den Baum zu hängen und dabei einen guten Gedanken für die Zukunft der Kinder in die Welt zu schicken.



Im Anschluss wanderten wir gemeinsam eine Runde durch Rosental – Auer Höh – Hubertuskapelle – Gemeindeamt, immer begleitet von der warmen Herbstsonne.

Vielen Dank an Julia Hörmann-Pflock für das Anfertigen der Schildchen!



Die nächsten Termine der Gesunden Gemeinde:

- Adventspaziergang am 21.12. um 15.00 Uhr (Details siehe Plakat)
- „Bäume und Sträucher als grüne Klimaanlage“ – Vortrag von Natur im Garten mit der bereits im Ort bekannten Referentin Petra Hirner am Freitag, 21.3.2025.
- „Kramuritage“: Unter diesem Arbeitstitel besteht die Idee, je ein Wochenende im Frühjahr und eines im Herbst festzulegen. An diesen können dann Dinge oder Möbel, die nicht mehr gebraucht werden, zur freien Entnahme vor dem Haus abgestellt werden. Schrattenbacherinnen und Schrattenbacher können sich dann zu Fuß oder mit dem Rad durch den Ort bewegen und schmökern. Um ein sauberes Ortsbild zu gewährleisten, soll danach natürlich alles, was übrig ist auch wieder weggeräumt werden. Den ersten Versuch dieses Projekts wagen wir am 12. und 13.4.2025.

**Kontakt für Informationen und Anfragen bezüglich Gesunde Gemeinde:
Katharina Samstag 0699/108 248 69**

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen finden Sie rechtzeitig auf der Website der Gemeinde Schrattenbach unter: www.schrattenbach.at oder über unser WhatsApp Bürgerservice.

Anrainerpflichten

Schneeräum- und Streupflicht

In der Straßenverkehrsordnung (StVO 1960) sind die Pflichten der Anrainer betreffend Schneeräumung von Gehsteigen wie folgt geregelt:



Auszug: Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Weiters haben die Eigentümer dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Ablagerung von Schnee auf bereits geräumten Gehsteigen oder Verkehrsflächen

Unsere Schneepflugfahrer sind selbstverständlich immer bemüht, die Schneeräumung so durchzuführen, dass die Verpflichtung der Anrainer um die Schneeräumung von Gehsteigen, Gehwegen oder einem 1m breiten Streifen entlang der Grundstücksgrenze davon unberührt bleibt. Dies ist leider abhängig von der Schneemenge und/oder örtlichen Gegebenheiten nicht immer möglich. Nach einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes vom 28.10.1988 bezieht sich die Anrainerverpflichtung nach §93 StVO Abs. 1 nicht nur auf den witterungsbedingt gefallenen Schnee, sondern auch ausdrücklich auf dem vom Schneepflug der Straßenverwaltung auf den Gehsteig etc. verbrachten Schnee. Diese Entscheidung wurde im Jahr 2012 durch eine parlamentarische Anfrage an den damals zuständigen Bundesminister für Verkehr noch einmal bestätigt.

Wichtige Information - Schneeräumung am Gehsteig in Rosental

Wie oben bereits informiert, müssen Eigentümer von Liegenschaften in der Zeit von 06.00 – 22.00 Uhr die Gehsteige bzw. den Straßenrand in der Breite von 1m entlang des Grundstückes von Schnee und Verunreinigungen säubern und bei Schnee und Glätte entsprechend bestreuen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass diese Verpflichtungen auch dann bestehen, wenn die Gemeinde aus arbeitstechnischen Gründen Ihre Liegenschaften "mitbetreut" (es wird klargestellt, dass die Übernahme einer Räum- und Streupflicht durch "stillschweigende Übung" i.S. des § 863 ABGB ausdrücklich ausgeschlossen wird).

Eine Schneeräumung durch die Gemeinde befreit daher die Liegenschaftseigentümer nicht von diesen Anrainerpflichten. Sie dürfen sich daher auch nicht darauf verlassen, dass ihr Gehsteig von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt wird. Bei Unfällen durch fehlende oder mangelhafte Räumung oder Streuung haftet der Anrainer.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Winterdienst nur nach Maßgabe der freien Kapazitäten und freiwillig erfolgt und daher die Verpflichtung des jeweiligen Anrainers nach § 93 StVO nach wie vor aufreht ist und dadurch keine Haftungsansprüche gegenüber der Gemeinde Schrattenbach entstehen und die Räum- und Streupflicht des Grundeigentümers nicht auf die Gemeinde Schrattenbach übertragen wird.

Jahresübersicht 2024 – Bevölkerungsstatistik

98. GEBURTSTAG

Seyser Hubert
Ing. Springer Gertrud
Ing. Schnürch Ferdinand

93. GEBURTSTAG

Jiricek Elisabeth

80. GEBURTSTAG

Körper Eva

75. GEBURTSTAG

Adrigan Monika
Reithofer Josef
Wontschina Franz
Kimeswenger Wolfgang
Gildemeister Martha
Auer Franz
Hörmann Maria
Jandl Hildegard
Steurer Johann
Kimeswenger Notburga

92. GEBURTSTAG

Kristian Franz

91. GEBURTSTAG

Apfler Juliana
Pfalzer Magdalena
Kiss Arpad

70. GEBURTSTAG

Kristian Liane
Fülöp Karl
Jägersberger Franz
Jägersberger Edith
Puschner Hubert
Holzer Barbara
Loicht Claudia



EISERNE HOCHZEIT (65 JAHRE)

Spanel Christa und Johannes

EHESCHLIESSUNGEN

Lammer Dominik und Milena
Draha Franz und Martina



GEBURTEN

Aprent-Berger Johanna Annika
Gutleben Henry
Zak Leonardo Walter



WIR TRAUERN UM

Gerhartl Maria
Auer Aloisia
Jäger Josef
Walter Josefina



Wasserversorgung

Die Gemeinde Schratzenbach ist Betreiberin der örtlichen Wasserversorgungsanlage. Gemäß § 6 Abs. 1 der Trinkwasserverordnung, BGBl. II Nr. 304/2001 idgF., hat der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage (WVA) die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren. Nach § 6 Abs. 2 der vorzitierten Verordnung sind die Abnehmer einmal jährlich zumindest über die Analyseergebnisse folgender Parameter – in der in Klammer angeführten Einheit – zu informieren:



- a) „Nitrat“ (mg NO₃/l)
- b) „Pestizide“ (µg/l) unter Angabe der Stoffe, die quantitativ erfasst wurden; liegt der Gehalt aller untersuchten Pestizide unter der Bestimmungsgrenze, so hat die Angabe „Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar“ zu erfolgen.
- c) Wasserstoffionenkonzentration (pH-Wert)
- d) Gesamthärte °dH
- e) Carbonathärte °dH (Säurekapazität bis pH 4,3)
- f) Kalium, Kalzium, Magnesium und Natrium bzw. Chlorid und Sulfat (mg/l)

Bitte haben Sie Verständnis, dass in dieser Information nur die vom Gesetz geforderten Analyseergebnisse angeführt sind. Jede Quelle wird natürlich noch auf eine Reihe anderer Parameter hin untersucht. Die Anführung der Analyseergebnisse all dieser Parameter würde den Rahmen dieses Berichts sprengen. Die Befunde liegen im Gemeindeamt auf. Bei Interesse besteht für jeden Verbraucher die Möglichkeit, während der Amtsstunden, nach vorheriger Anmeldung, Einsicht zu nehmen.

- Probe 1:** WVA Hornungstal, Gemeinde Schratzenbach / Ortsnetz Hornungstal / Rosental West
Probe 2: WVA Schratzenbach-Greith-Rosental / Ortsnetz, Schratzenbach-West
Probe 3: WVA Hornungstal, Gemeinde Schratzenbach, Hochberg (Burgerquellen)
Probe 4: WVA Hornungstal, Gemeinde Schratzenbach, Adriganquellen
Probe 5: WVA Hornungstal, Gemeinde Schratzenbach, Hauerquellen
Probe 6: WVA Schratzenbach-Greith-Rosental / Ortsnetz, Greith

Probenübersicht vom 11.09.2024

	pH-Wert	Nitrat als (mg NO ₃ /l)	Zul. Höchst-konzentration (mg/l)
Probe 1	7,8	12,0	50
Probe 2	7,6	7,6	50
Probe 3	7,5	4,9	50
Probe 4	7,6	4,3	50
Probe 5	7,5	14,0	50
Probe 6	7,4	6,0	50

Parameter	Probe 1	Probe 2	Probe 3	Probe 4	Probe 5	Probe 6
pH-Wert	7,8	7,6	7,5	7,6	7,5	7,4
Gesamthärte °dH	18,3	18,0	21,4	17,0	19,3	23,8
Carbonathärte °dH	11,3	15	18,0	15,7	10	18,3
Kalium mg/l	0,9	7,7	2,2	1,7	0,7	1,7
Calzium mg/l	81,0	87,6	73,0	81,4	83,4	98,0
Magnesium mg/l	30,1	24,8	48,6	24,4	32,9	43,8
Natrium mg/l	0,8	4,4	1,1	0,8	0,9	1,9
Chlorid mg/l	1,7	5,9	2,4	1,2	1,6	2,2

Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar.

***Es ist zu erwarten, dass die Werte der Parameter aufgrund der Mischung der Wässer je Haushalt schwanken. Der mögliche Schwankungsbereich liegt daher bei:**

Nitrat (mg NO₃/l) 4,30 – 12,00



Gemeinsam für unsere Sicherheit. Die Feuerwehr Grünbach mit Schrattenbach bedankt sich recht herzlich für Ihre Spende!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Feuerwehr Grünbach mit Schrattenbach ist, wie die meisten Feuerwehren in Österreich, eine Freiwillige Feuerwehr. Sie besteht aus zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern der beiden Gemeinden, die freiwillig und zu jeder Tages- bzw. Nachtzeit in Not geratene Menschen helfen.

Unsere Feuerwehr verzeichnete bis Ende September insgesamt 47 Einsätze mit 302 Einsatzstunden. 28 der 47 Einsätze wurden im Zuge des Unwetter- bzw. Hochwassereinsatzes rund um den 15. September abgearbeitet. Neben den Einsatzstunden wurden für Wartungsarbeiten, Übungen, Aus- und Weiterbildungen insgesamt 2532 Stunden von unseren Mitgliedern in ihrer Freizeit geleistet.

Um am aktuellen Stand der Technik zu bleiben ist es notwendig, Ausrüstungsgegenstände zu warten bzw. neues Gerät zu beschaffen. Wir dürfen Sie daher freundlich um Ihren, für uns sehr wichtigen, jährlichen Unterstützungsbeitrag bitten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,
die Mitglieder der FF-Grünbach mit Schrattenbach

Bitte beachten Sie bei der Überweisung:

Spenden an Freiwillige Feuerwehren sind in Österreich steuermildernd absetzbar. Dazu muss der Spender der Feuerwehr Vorname, Nachname und Geburtsdatum bekannt geben. Fehlen diese Daten, so erfolgt keine automatische Berücksichtigung beim „Steuerausgleich“.



Jetzt auch
per
Online-
Banking
spenden.

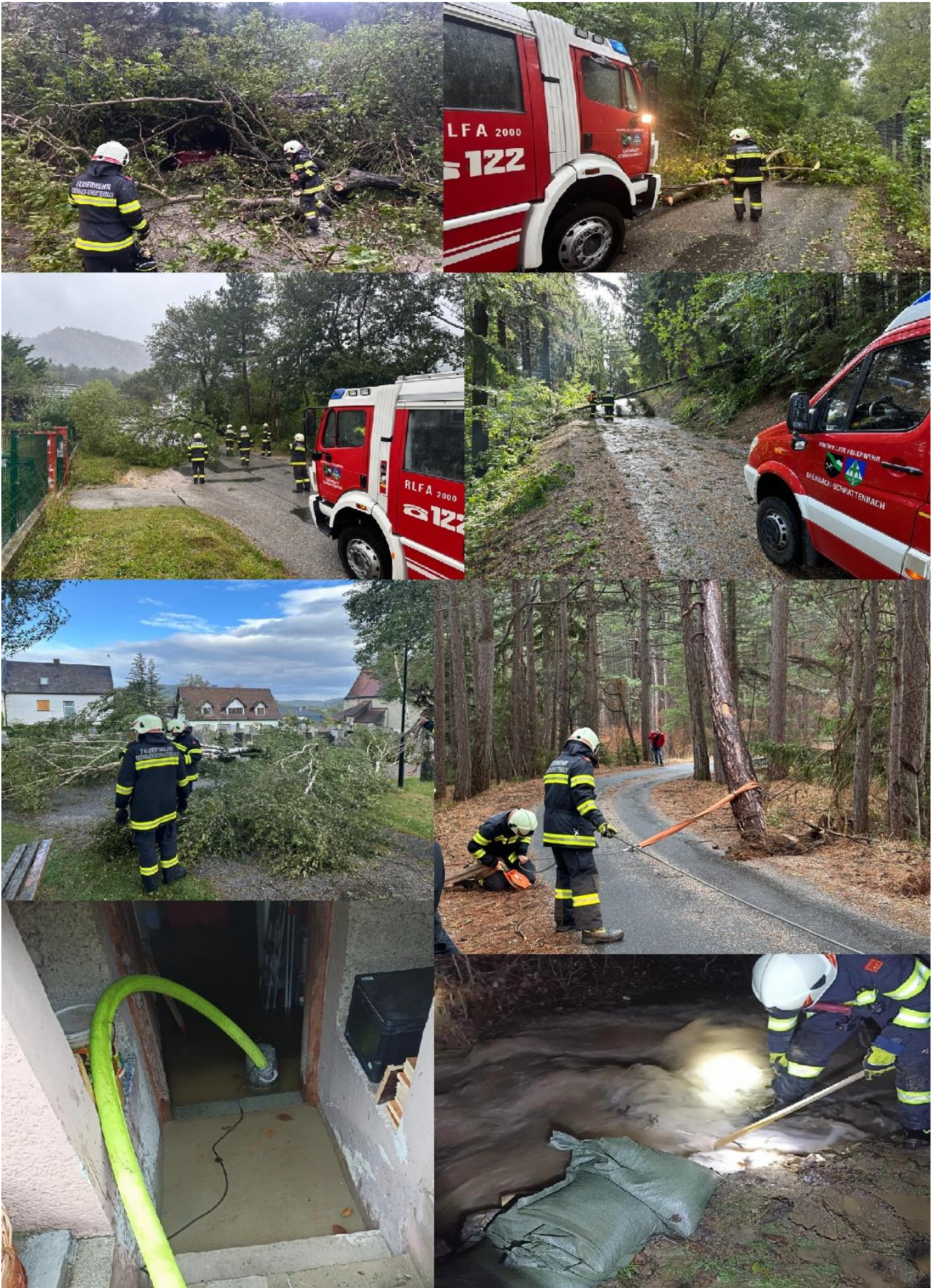


FF Grünbach-Schrattenbach
AT14 2024 1004 0010 0400
SPNGAT21XXX

Kommandant

Georg Jäger
Rosental 22, 2733 Schrattenbach
Tel.: 0699/12695016
georg.jaeger@feuerwehr.gv.at

weitere Informationen auf Facebook unter:
FF Grünbach-Schrattenbach
und Instagram unter:
ff_gruenbach-schrattenbach





Wir in Schratzenbach sind „Stolz auf unser Dorf“

Am jüngsten Stammtisch der „Dorf- & Stadterneuerung“ der in Altendorf stattfand, nahm auch eine Delegation aus Schratzenbach teil. Vertreter und Vertreterinnen unserer Gemeinde diskutierten dabei gemeinsam mit zahlreichen Gästen mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Gemeindebundpräsident Johannes Pressl über aktuelle Themen der Dorf- und Stadtentwicklung, und dabei ganz besonders über die Ortskernentwicklung.

Vor den Vorhang gebeten wurden aber auch jene Vereine und Gemeinden, die im Rahmen der Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ ein Projekt eingereicht haben und dieses auch finanziell unterstützt wird. Bei uns in Schratzenbach wurde die Aktion genutzt, das Projekt "Klapptische für Kulturwerkstätte" umzusetzen.

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf überreichte einer Delegation die Plakette „Stolz auf unser Dorf“, die künftig direkt vor Ort angebracht auf die Initiative hinweisen wird.

„Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger haben ehrenamtlich an der Umsetzung des Projektes mitgewirkt und damit aktiv an der Gestaltung des dörflichen Lebens mitgestaltet. Es freut mich zu sehen, wie die Menschen anpacken und so unsere Gemeinde für alle noch lebenswerter machen“, freut sich Bürgermeister Franz Pölzelbauer über die Initiative.

Am Bild v.l.:
LH-Stellvertreter
Stephan Pernkopf,
Andreas Burger,
Marina Burger,
Obfrau Maria
Forstner, LAbg.
Hermann Hauer



Hubertusmesse 2024

Bei traumhaftem Herbstwetter fand am Samstag, 09.11.2024 wieder die Hubertusmesse statt! Im Anschluss wurden die Teilnehmer von der Dorfgemeinschaft mit Getränken und Kuchen, kleinem Imbiss und dem schon traditionellen Glühmost, diesmal aber erstmalig von Stefan Jäger zubereitet, verwöhnt.

Die Dorfgemeinschaft Schratzenbach bedankt sich bei allen „Mehlspeisspendern“, den Gästen sowie bei Dechant Mag. Wolfgang Berger und dem Männergesangsverein für die gelungene Messe.



Skitag Kreischberg! - Samstag, den 11. Jänner 2025



Die Dorfgemeinschaft Schratzenbach lädt alle Skifreunde recht herzlich ein!

**Abfahrt: Gemeinde Schratzenbach um 6:00 Uhr
Für eine kleine Jause im Bus ist gesorgt!**

**Ankunft Kreischberg: ca. 9:00 Uhr
Ausgabe der Tageskarte. Skitag frei gestaltbar!**

Rückfahrt um 18:00 Uhr !

Reisekosten: Erwachsene € 80,-

Jugendliche € 70,- 2006 – 2008 / Kinder

€ 60,- 2009 – 2018

**Anmeldung und Einzahlung bis spätestens 31.12.2024
bei Andreas Burger 0664/8319022**



Dorfgemeinschaft Schratzenbach 2025



Dorfkalender 2025

Voraussichtlich ab 21.12.2024 ist der Kalender für das Jahr 2025 bei der Dorfgemeinschaft Schratzenbach erhältlich!

Bitte unterstützen Sie die Dorfgemeinschaft durch den Kauf eines Kalenders bei ihren Vorhaben. Der Kalender ist am Gemeindeamt und bei der Krippenandacht erhältlich.

Wie gewohnt finden Sie im Kalender: Müllabfuhrtermine, Veranstaltungen in der Gemeinde, wichtige Termine in der Pfarre und Mondphasen.

Hiermit möchte ich mich recht herzlich bei Eva-Maria und Katharina Auer für die Gestaltung unseres Dorfkalenders 2025 und auch bei den Sponsoren für die Unterstützung bedanken.

Kindergarten Schratzenbach

Die Advent- und Weihnachtszeit wird auch im Kindergarten intensiv gelebt. Vorfreude und Aufregung sind zu spüren. Über Geheimnisse und Wünsche wird geplaudert und oft sind es die Kinder, die mit ihren Gedanken und Ideen selbst uns Erwachsene zum Staunen bringen.

Den Kindergarten- und Familienalltag bewusst mit den Kindern leben bedeutet, mit- und voneinander zu lernen. Es erfordert Offenheit für Neues, Kompromisse und Gemeinschaft, Mut zur Unvollkommenheit, Ausdauer und Vertrauen von Kindern und Erwachsenen gleichermaßen.

Wir sind überzeugt davon, dass wir so gemeinsam die Zukunft Stück für Stück positiv gestalten können.

Alles, was wir dazu brauchen, ist eine große Portion Liebe und Zeit. Was wir den Familien (nicht nur in der Weihnachtszeit) wünschen, beschreibt Elli Michler in ihrem Gedicht:



„WAS ICH DIR WÜNSCHE“

Ich wünsche dir nicht alle möglichen Gaben.
Ich wünsche dir nur, was die meisten nicht haben:
Ich wünsche dir Zeit, dich zu freuen und zu lachen,
und wenn du sie nützt, kannst du etwas draus machen.

Ich wünsche dir Zeit für dein Tun und dein Denken,
nicht nur für dich selbst, sondern auch zum
Verschenken.

Ich wünsche dir Zeit – nicht zum Hasten und Rennen,
sondern die Zeit zum Zufriedenseinkönnen.

Ich wünsche dir Zeit – nicht nur so zum Vertreiben.

Ich wünsche, sie möge dir übrig bleiben
als Zeit für das Staunen und Zeit für Vertrauen,
anstatt nach der Zeit auf der Uhr nur zu schauen.

Ich wünsche dir Zeit, nach den Sternen zu greifen,
und Zeit, um zu wachsen, das heißt, um zu reifen.
Ich wünsche dir Zeit, neu zu hoffen, zu lieben.

Ich wünsche dir Zeit, zu dir selber zu finden,
jeden Tag, jede Stunde als Glück zu empfinden.
Ich wünsche dir Zeit, auch um Schuld zu vergeben.
Ich wünsche dir: Zeit zu haben zum Leben!

In diesem Sinne wünscht das Kindergartenteam allen Schratzenbachern und Schratzenbacherinnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2025.

Andrea Tanzer

Landeskindergarten Schratzenbach

Tel.: +43 2637 3470, Mail: kiga-schrattenbach@aon.at

Plakette für Gärten von Kindergärten

Kindergarten Schrattenbach ist „Natur im Garten“ Kindergarten

Auch Kindergärten und Schulen können sich in Niederösterreich mit der „Natur im Garten“ Plakette auszeichnen lassen – im Jahr 2024 sogar kostenlos! Die Initiative trägt dazu bei, dass Kinder und Jugendliche mehr Zeit in naturnah gestalteten Freiräumen verbringen können, die als Lern- und Erlebnisorte ihre physische, mentale und soziale Entwicklung fördern sowie für Umwelt-, Klima- und Artenschutz sensibilisieren.

Naturnah ist ein Schul- oder Kindergarten-Garten dann, wenn er ökologisch bewirtschaftet und gestaltet ist. Naturgartenelemente und heimische Pflanzenarten, unversiegelte Flächen und nützlingsfreundliche Strukturen müssen vorhanden sein. Darüber hinaus soll der Garten vielfältige Möglichkeiten für Forschen, Entdecken und Gärtnern sowie kindliches Naturerlebnis bieten und das Lernen im Freien unterstützen. Erfüllt der Garten die wichtigsten Kriterien, können sich Schulen und Kindergärten mit der „Natur im Garten“ Plakette auszeichnen lassen – die Kernkriterien sind auch hierbei der Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutz- und Düngemittel sowie Torf. Die Plakette wird persönlich übergeben, kann auf den Gartenzaun montiert werden und ist damit auch ein wirkvolles Zeichen nach außen.



Die Plakette wird persönlich übergeben, kann auf den Gartenzaun montiert werden und ist damit auch ein wirkvolles Zeichen nach außen.

Ein Kindergarten, der diese Kriterien vorbildhaft erfüllt, ist

der Kindergarten Schrattenbach (Bezirk Neunkirchen), der dieser Tage als „Natur im Garten“ Kindergarten ausgezeichnet wurde. Er leistet damit einen wesentlichen Beitrag zu Umwelt-, Arten- und Klimaschutz in Niederösterreich.

„Natur im Garten“ Kindergarten oder Schule werden

Die Anmeldung für die „Natur im Garten“ Plakette erfolgt beim „Natur im Garten“ Telefon unter +43 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Darüber hinaus berät „Natur im Garten“ auch bei der Gestaltung: Für naturnahe und pflegeleichte Neu- oder Umgestaltungen der Freiräume von Kindergärten und Schulen können drei geförderte Beratungseinheiten in Anspruch genommen werden, die Schule erhält dabei eine fachkundige Gestaltungsskizze und standortgerechte Pflanzenempfehlungen. Auch einmalige Förderungen des Landes Niederösterreich für Maßnahmen in Zusammenhang mit naturnaher und umweltschonender Garten- und Grünraumgestaltung werden vergeben.

Weitere Infos: www.naturimgarten.at/plakette.



Das Jahr 2024 neigt sich schön langsam dem Ende zu und wir sind natürlich schon fleißig am Tüfteln und Planen für das nächste Jahr. ☺



**Naturfreunde
Grünbach am Schneeberg**

Was hat sich im Herbst bei den Naturfreunden getan?



Im September fand unser zweiter Familientag am Lebensbogen-Gelände für Mitglieder statt diesmal unter dem Motto: „Bewegung, Spaß und Geschichte“. Bei strahlendem Sonnenschein genossen wir einen Tag voller Aktivitäten: Radfahren, Bogenschießen, Pedalo fahren und fröhliches Beisammensein mit Gleichgesinnten standen auf dem Programm. Ein besonderes Highlight war Alexandras spannende Reise in die Geschichte der Weltentstehung. Mit der Urweltkette begaben wir uns auf eine faszinierende Zeitreise und spürten versteckte Tiere der Vergangenheit auf. Anschließend konnten kreative Hände „Fossilien“ bemalen, wodurch aus einfachen Steinen kleine

Kunstwerke entstanden.

Es war wundervoll zu sehen, wie unsere Naturfreunde-Familie wächst und gedeiht. Unser Mitgliederstand ist mittlerweile auf beeindruckende **160** gestiegen – ein Grund zur großen Freude für uns alle!



Beim Ortswandertag im Oktober stellten sich fast 40 begeisterte Wandersleute der Herausforderung „Gelände“. Begleitet vom herrlichsten Herbstwetter teilten wir uns beim Aufstieg in zwei Gruppen: die erste Gruppe wanderte rund um den Hausstein und beim Lanzinger Kreuz gings dann über den - schlussendlich doch sehr steilen - Innitzersteig rauf aufs Gelände.



Unsere zweite Gruppe nahm den kinder- und familientauglichen Bergmannssteig in Angriff, jedoch als besondere Erlebniswanderung gestaltet. Nach einer einleitenden Geschichte von der Nadelprinzessin und dem Laubprinzen, warteten entlang der Wanderstrecke rund 20 spannende Erlebnisstationen. Wir lernten, wie die Bäume über das "Internet des Waldes" und die "Duftsprache" miteinander kommunizieren oder wie Seifenblasen durch einen Birkenstamm funktionieren. Wir testeten das „Baumtelefon“ und entdeckten Tierspuren, wie angeknabberte Zapfen von Mäusen und Eichhörnchen und fanden Rindenstücke einer Fichte, die Spuren des Borkenkäfers trugen.

Am Berg sowie in der gemütlichen Gelände - Hütte angekommen, fanden unsere beiden Gruppen wieder zusammen. Ein herrlicher Wandertag – voller Erlebnisse, Naturwissen und natürlich viel Spaß!

Ein Schnuppertraining im Grünbacher Gym unter dem Motto „Ladies only“ fand regen Zuspruch, deshalb haben wir einige Fixtermine festgelegt, an denen der Krafraum explizit nur für Damen geöffnet ist.

Der Terner Stadtlauf fand Anfang November statt. Vier unserer Nachwuchsläufer:innen stellten sich der Laufchallenge – mit sehr großem Erfolg:

- Sven Nowy erreichte in der Altersklasse U6 den 2. Platz
- Erik Nowy erreichte in der Altersklasse U8 den 1. Platz
- Gloria Kromp erreichte in der Altersklasse U10 den 1. Platz
- Leo Oberndorfer erreichte bei der Terner Meile den 5. Platz



Herzliche Gratulation euch allen! Es freut uns besonders, dass unser Verein auch über unsere Ortsgrenzen hinweg bekannt ist und Aufmerksamkeit erreicht.

Kinderturnen für Kinder von 5 – 10 Jahren in der Barbarahalle findet wieder in den Wintermonaten zwischen November und Februar statt. Der Kurs war innerhalb kürzester Zeit ausgebucht und über 15 Kinder freuen sich auf viel Bewegung, Spiel und Spaß in einer gemischten Gruppe.



Unser neuer Club Naturdetektive Schneebergland lädt Kinder dazu ein, die Natur auf spielerische Weise zu entdecken, sich zu bewegen und gemeinsam Abenteuer zu erleben. Bei unserem ersten Treffen haben die „Füchse“ und „Wiesel“ ihre Spürnasen bei der Kugelbahn, dem Bau von coolen Unterschlüpfen und beim Blind-am-Seil-Spiel so richtig getestet. Schon vor Weihnachten steht das nächste Highlight auf dem Plan: eine Erlebnistour zum Seiser Toni mit einer besonderen Wichtelaktion.

In diesem Sinne wünschen wir euch eine zauberhafte Adventszeit und einen stimmungsvollen Jahresausklang voller Bewegung, Freude und unvergesslicher Momente!

Mit lieben naturfreundlichen Grüßen,

euer Team der Grünbacher Naturfreunde
naturfreundegruenbach@gmail.com

Alle Berichte, Fotos, Veranstaltungen und weitere Informationen findet ihr wie gewohnt in unserem Schaukasten – oder jederzeit bequem auf unserer Website <https://gruenbach-schneeberg.naturfreunde.at>.

Gratis Kinder-Helmaktion der ÖVP Schratzenbach

Schi- und Snowboardhelme

Noch vor dem Winter konnten die neuen Schi- und Snowboardhelme den Kindern übergeben werden!

GGR Marina Burger übergibt der Familie Buschmann den ersten Helm.

Bild: Elisabeth Buschmann und Sohn Felix

Wir wünschen unseren Kindern viel Spaß im Schnee und eine sichere Fahrt!

Wir werden diese Aktion auch weiterhin anbieten!



**Naturfreunde
Grünbach am Schneeberg**



Ladies Only im
Grünbacher GYM 2024



✓ **Gemeinsames Training in einer gemütlichen Damenrunde**

25. Oktober	– 18.00 Uhr
08. November	– 18.00 Uhr
15. November	– 18.00 Uhr
22. November	– 18.00 Uhr
29. November	– 18.00 Uhr
13. Dezember	– 18.00 Uhr
20. Dezember	– 18.00 Uhr

NEUE KURSE IN SCHRATTENBACH

Inside Out
STÄRKE DEINEN KÖRPER
VON INNEN

**AB JÄNNER 2025
LIVE UND ONLINE**

**Inside Out Kurse/
Personal Training**

- ☞ Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt Körpermitte und Rücken
- ☞ Für Mann und Frau, für jedes Alter

Schwangerschafts-gymnastik

- ☞ Beckenbodenvorbereitung
- ☞ Verbesserung deiner Flexibilität und Kraft
- ☞ Sanfte Stärkung der Rückenmuskeln

**Mama-Baby
Rückbildungskurs**

- ☞ Funktionelle Atmung
- ☞ Beckenboden- und Kegelübungen
- ☞ Ganzkörpertraining mit Schwerpunkt Körpermitte



+43650/2500521
insideout.kristina@gmail.com
www.kristinapoun.com

**DIPLOMIERTE
SMART FITNESS
TRAINERIN**

do re mi fa... **SUSASO**
Kindermusik

Family-Musizieren

Musik und Spaß für die ganze Familie

Wann?

Ab November immer montags 16:15-17:00.



Kursgebühr: 10-er Block €117.-
pro Erwachsenen + Kind; jedes
weitere Kind +€20.-

Termine 2024/25:

18., 25.11.; 02., 09.12.; 13., 20., 27.01.; 10., 17., 24.02.

Wo?

Kulturwerkstätte Schratzenbach

Wer?

Susanne Sochurek (Elementare Musikpädagogin)

Anmeldung und weitere Infos:

0664 73294008 oder susaso@eclipso.at



Elementares Musizieren? Was ist das?

Musik begeistert! Und genau dieser Lust wird beim Elementaren Musizieren genüge getan. Es geht dabei nicht darum „Genies“ hervorzubringen, sondern rein um sinnliches ERLEBEN UND SPIELEN mit Tönen und Klängen, mit Rhythmen und Harmonien und Bewegungen zur Musik. Das ist genug, um Kinder in ihrer Entwicklung zu unterstützen und uns Erwachsene daran zu erinnern, wie wohltuend gemeinsames Musizieren auf Körper, Geist und Seele wirkt.

Die Gesunde Gemeinde Schratzenbach
lädt ein zum

Advent- spaziergang

Sa. 21.12.2024,
15:00 Uhr

Treffpunkt:
Kulturwerkstätte Rosental -
kleiner Spaziergang durch unser schönes
Gemeindegebiet und
anschließend Krippenandacht
in Rosental – 16:30 Uhr



GESUNDES |
SCHRATTENBACH |

DORFGEMEINSCHAFT SCHRATTENBACH

KRIPPENANDACHT

DORFPLATZ
ROSENTAL 21

16:30 Uhr

SAMSTAG

21.

DEZEMBER

Dechant Wolfgang Berger wird die
Andacht abhalten

Zum Aufwärmen laden wir herzlich in die
Kulturwerkstätte zu Punsch, Kaffee, Tee
und Kuchen ein

